



Geschäftsführung Stadtverordnetenversammlung
Annerose Breunig
Marktplatz 4
65428 Rüsselsheim am Main

14.04.2016

Anfrage an den Magistrat zum Kommunalen Investitionsprogramm (KIP)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Kommunale Investitionsprogramm, bestehend aus einem Umsetzungsteil des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes und einem zusätzlichen Landesprogramm, ermöglicht Kommunen u.a. Investitionen in die kommunale Infrastruktur (z.B. Bildungsinfrastruktur, Mobilität, Breitband) sowie den Wohnungsbau.

Für die Stadt Rüsselsheim stehen aus dem KIP ca. 6,3 Mio. Euro zur Verfügung. Die vorgesehenen Maßnahmen müssen bis zum 30.06.2016 angemeldet werden. Die Auswahl der zur Förderung vorgesehenen Einzelmaßnahmen bedarf zunächst der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung nach §§ 51 Nr. 7 Alt. 2, 101 Abs. 3 Satz 2 HGO.

Abweichend von der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung setzen wir eine Frist von 2 Wochen zur Beantwortung der nachfolgenden Fragen. Aufgrund der Dringlichkeit der Angelegenheit und der oben genannten Fristen ist eine sofortige Beantwortung der Fragen geboten.



Wir fragen dazu:

- 1.) Wie ist der aktuelle Sachstand in der verwaltungsinternen Bearbeitung des KIP?
- 2.) Gibt es einen Zeitplan, um die Einhaltung der Frist und die Einbindung der notwendigen Gremien zu gewährleisten? Wenn ja, wie sieht dieser im Detail aus?
- 3.) Wann werden die politischen Gremien (Magistrat, Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung, Stadtverordnetenversammlung) eingebunden?
- 4.) Wie soll sichergestellt werden, dass Veränderungen und Alternativvorschläge durch die Stadtverordnetenversammlung unter Einhaltung der Fristen möglich sind?
- 5.) Welche Projekte sind derzeit zur Anmeldung vorgesehen?
- 6.) In welcher Höhe sind kommunale Kofinanzierungskosten zu erwarten? Sind diese je nach Maßnahme unterschiedlich ausgestaltet? Wenn ja, wie sind diese ausgestaltet?

Sanaa Boukayeo
SPD-Fraktionsvorsitzende

Maria Schmitz-Henkes
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen

Joachim Walczuch
Fraktionsvorsitzender
WsR

Karl-Heinz
Schneckenberger
Fraktionsvorsitzender
Die Linke/Liste
Solidarität